



NIEDERSCHRIFT

Öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Marktgemeinderates Mering

Sitzungstermin:	Donnerstag, 24.08.2017
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	21:03 Uhr
Ort, Raum:	Sitzungssaal der Mehrzweckhalle
Schriftführer:	Sedlmeir Richard

Anwesende:

Vorsitz

Erster Bürgermeister Hans-Dieter Kandler

Mitglieder

Bachmeir, Wolfgang
Bader, Max
Becker, Klaus
Brinkmann, Götz E.
Brunner, Karl-Heinz
David, Markus
Drexl, Manfred
Enzensberger, Stefan
Eser, Klaus
Heinrich, Reiner
Häberle, Barbara
Lichtenstern, Vitus
Mayer, Florian A.
Raab, Elena
Resch, Georg
Schamberger, Martina
Scherer, Martin
Singer-Prochazka, Irmgard
Spengler, Stefan
von Thienen, Petra
Widmann, Andreas

Presse Teilnehmer

Herr Schröders - Friedberger Allgemeine

Gäste

Dehm - Büro OPLA

Frau Kaeschner - Büro OPLA

Abwesende:

Mitglieder

Hendlmeier, Florian

entschuldigt

Lutz, Erich

entschuldigt

Strecker, Pia

entschuldigt

Ortssprecher

Lidl, Peter

abwesend

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Bebauungsplan Nr. 67 "Industrie- und Gewerbepark nördlich der Friedenastraße" - Aufstellungsbeschluss
Vorlage: 2017/1725
3. 12. Änderung des Flächennutzungsplanes - Aufstellungsbeschluss
Vorlage: 2017/1729
4. Bekanntgaben
5. Anfragen
 - 5.1. Anfrage 1 von Herrn MGR Mayer zum Thema "Vereinsheim"
Vorlage: 2017/1772
 - 5.2. Anfrage 2 von Frau MGRin von Thienen bezüglich einer Aufschrift auf der Terrasse des neuen OMC-Vereinsheims
Vorlage: 2017/1773

Protokoll:

TOP 1 Eröffnung der Sitzung

Bürgermeister Kandler begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

Geschäftsordnungsantrag von Herrn MGR Resch:

MGR Resch bittet um Voranstellung eines nicht öffentlichen Teils zu TOP 2.

Abstimmungsergebnis: 16 : 6

Daraufhin verlassen die Zuhörer den Sitzungssaal.

Ende des nichtöffentlichen Teils 19:56 Uhr.

TOP 2 Bebauungsplan Nr. 67 "Industrie- und Gewerbepark nördlich der Friedenaustraße" - Aufstellungsbeschluss
Vorlage: 2017/1725

Sachverhalt:

Nachdem der Grunderwerb für das neu geplante Gewerbegebiet westlich des P&R-Platzes St. Afra nun weitestgehend abgeschlossen werden konnte, kann nun der Aufstellungsbeschluss für einen Bebauungsplan gefasst werden.

Der Geltungsbereich kann aus beiliegendem Lageplan ersehen werden und beinhaltet folgende Flur-Nrn.: 3099, 3100, 3101, 3102, 3103, 3104, 3105, 3106, 3107, 3108, 3109, 3110, 3111, 3113, 3114, 3115, 3116, 3117, 3118, 3119, 3120, 3181, 3182, 3183, 3184, 3185, 3186, 3187, 3188/5, 3188/6, 3188/7, 3189, 3190, 3191, 3192/5, 3192, 3193, 3194 und 3195 Gemarkung Mering. Mit der Erarbeitung des Bebauungsplanes wurde das Büro OPLA, Herr Dehm, beauftragt. Herr Dehm wird in der Sitzung den ersten Entwurf des Bebauungsplanes vorstellen und für Fragen zur Verfügung stehen.

Rechtlich/fachliche Würdigung:

Bei dem Scooping-Termin hat der Baujurist des Landratsamtes Aichach-Friedberg Hr. Dr. Triebts geraten, sobald als möglich das Verfahren zu beginnen, wenn der avisierte Zeitpunkt der Planreife im Januar erreicht werden soll. Beabsichtigter Baubeginn ist März 2018.

Finanzielle Auswirkungen:

Der Investor geht in Vorleistung und hat den Planungsauftrag erteilt. Lediglich die Planungskosten des gemeindlichen Flächenanteils sind zu erstatten.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 67 „Industrie- und Gewerbepark nördlich der Friedenaustraße“ und beauftragt die Verwaltung den vorgestellten Entwurf des Bebauungsplanes gemäß § 3 Abs. 1 i.V.m. § 4 Abs. 1 BauGB auszulegen und die frühzeitige Beteiligung der Träger öffentlicher Belange durchzuführen. Mit der Erarbeitung des Bebauungsplanes wird das Büro OPLA, Herr Dehm, Augsburg beauftragt. Die Verwaltung wird beauftragt die frühzeitige Auslegung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 4 Abs. 1 BauGB durchzuführen.

Abstimmungsergebnis: 19 : 3*

*Fr. Häberle, Fr. von Thienen

TOP 3 12. Änderung des Flächennutzungsplanes - Aufstellungsbeschluss
Vorlage: 2017/1729

Sachverhalt:

Es wird Bezug genommen auf den vorangegangenen TOP Bebauungsplan Nr. 67 „Industrie- und Gewerbepark nördlich der Friedenaustraße“.

Rechtlich/fachliche Würdigung:

Der aktuelle Flächennutzungsplan des Marktes Mering sieht für den betroffenen Bereich bereits Gewerbeflächen vor. Lediglich in der Mitte der geplanten Gewerbefläche verläuft ein schmaler Grünstreifen der die Gewerbefläche durchtrennt. Bei einer Besprechung im Landratsamt Aichach-Friedberg bzgl. des Bebauungsplanes Nr. 67 „Industrie- und Gewerbepark nördlich der Friedenaustraße“ konnte nicht abschließend geklärt werden, ob hier eine Flächennutzungsplanänderung im Parallelverfahren zum Bebauungsplan erforderlich ist. Sollte sich im Verfahren herausstellen, dass keine Änderung des Flächennutzungsplanes erforderlich ist, kann der Aufstellungsbeschluss in der nächsten MGR-Sitzung wieder aufgehoben werden.

Finanzielle Auswirkungen:

Die Kosten für das Änderungsverfahren trägt der Markt Mering.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt den Flächennutzungsplan im Bereich des Bebauungsplanes Nr. 67 „Industrie- und Gewerbepark nördlich der Friedenaustraße“ zu ändern. Mit der Änderung wird das Büro OPLA, Herr Dehm, in Augsburg beauftragt.

Abstimmungsergebnis: 19 : 3*

*Frau Häberle, Fr. von Thienen

TOP 4 Bekanntgaben

1. Informationsbrief Nr. 7/2017 und Nr. 8/2017 des Bayer. Städtetages
2. Schreiben des Bayer. Staatsministeriums des Innern, für Bau und Verkehr zur Ehrung für besondere Verdienst auf dem Gebiet der kommunalen Selbstverwaltung

TOP 5 Anfragen

TOP 5.1 Anfrage 1 von Herrn MGR Mayer zum Thema "Vereinsheim"
Vorlage: 2017/1772

Herr MGR Mayer stellt zum Thema „Vereinsheim“ die Frage, ob man in Anbetracht der Anzahl der Meringer Vereine evtl. ein größeres Gebäude, in dem mehrere Vereine untergebracht werden können, vorsehen sollte. Denn seiner Meinung nach wird es wohl nicht möglich sein, dass jeder Verein ein eigenes Vereinsheim errichtet bzw. unterhält.

TOP 5.2 Anfrage 2 von Frau MGRin von Thienen bezüglich einer Aufschrift auf der Terrasse des neuen OMC-Vereinsheims
Vorlage: 2017/1773

MGRin von Thienen berichtet, dass auf einem Tisch auf der Terrasse des neuen OMC-Vereinsheims bei der Wertstoffsammelstelle die Aufschrift „Kraft durch Freude“ steht. ~~Sie wies darauf hin, dass dieser Spruch auf eine Nationalsozialistische Vereinigung in Deutschland zurückgeht und wollte deshalb wissen, ob der Verein dies unterlassen sollte.*~~ Frau von Thienen empfiehlt dem Vereinsvorstand eine Stellungnahme abzugeben. Satz 2 wird gestrichen.*

*geändert laut Protokoll vom 21.09.2017.

BGM Kandler erklärte hierzu, dass er mit dem Vorsitzenden des Vereins, Herrn Haupt, darüber bereits gesprochen habe. Herr Haupt erklärte ihm gegenüber, dass der Verein mit der Inschrift bislang die Verbindung zum damaligen Volkswagenwerk und dem legendären VW-Käfer-Modell sieht, und dass die Inschrift zwischenzeitlich vom Tisch entfernt wurde.